

**PRESSEMITTEILUNG
055-2026**

Ihr Ansprechpartner
Heino Hermanns
Pressereferent
Tel. 04401-916177
Mobil 0170-2406165
hermanns@oovv.de

15. Juni 2026

OOVV erneuert große Schmutzwasserdruckrohrleitung in Damme

Sanierung erfolgt abschnittsweise in Abstimmung mit Straßenbaubehörden

Damme. In die Jahre gekommen ist eine rund zehn Kilometer lange Schmutzwasserdruckrohrleitung in Damme (Landkreis Vechta). Sie verbindet die ehemalige Kläranlage am Moorweg mit der Kläranlage Damme. Einiges zu leisten hat die Leitung mit einem Innendurchmesser von 300 Millimetern. Daher ist der Oldenburgisch-Ostfriesische Wasserverband (OOVV) seit April dieses Jahres dabei, die Leitung in Abschnitten zu erneuern.

Vor 50 Jahren wurde die jetzige Leitung gebaut. Der so genannte Trockenwetterabfluss in der Druckrohrleitung, also die Schmutzwassermenge an trockenen Tagen, beträgt im langjährigen Durchschnitt 1990 Kubikmeter pro Tag. Das sind 1.990.000 Liter. Bei Regen kann diese Menge auf 6000 Kubikmeter pro Tag anschwellen – sechs Millionen Liter, das Volumen von über 37.000 Badewannen. Angeschlossen an diese Druckrohrleitung ist eine Fläche von rund 840 Hektar.

Insgesamt ist die Schmutzwasserdruckrohrleitung zehn Kilometer lang. Erneuert wurde nun ein erster Abschnitt mit einer Länge von gut einem Kilometer. Ab dem Sommer dieses Jahres folgt ein weiterer Abschnitt mit einer Länge von 1,3 Kilometern zwischen den Einmündungen „Auf den Kuhlen“ und „Am Hohen Esch“ in die Dammer Straße beziehungsweise in die Straße „Kemphausen“. Verwendet wird als Ersatz eine PE-Leitung mit einem Außendurchmesser von 355 Millimetern.

Bei der Erneuerung der Druckrohrleitung spricht der OOVV sich eng mit den Straßenbaubehörden ab, um Synergien nutzen zu können. So wurde der erste Bauabschnitt mit einer Länge von einem Kilometer im Zuge des Neubaus der östlichen Entlastungsstraße im April und Mai dieses Jahres umgesetzt. Die Leitung verläuft nun auf der Trasse des neuen Radweges.

Im Rahmen der anstehenden Sanierung der Kreisstraße K273 wird die Erneuerung der Schmutzwasserdruckrohrleitung fortgesetzt. Der zweite Bauabschnitt (Einmündung „Auf den Kuhlen“ bis Einmündung „Am Hohen Esch“ in die Dammer Straße/Kemphausen) mit einer Länge von rund 1,3 km soll demnächst ausgeschrieben und im Sommer 2026 umgesetzt werden.

Der OOVV versorgt täglich mehr als eine Million Menschen mit Trinkwasser und entsorgt umweltgerecht Abwasser in 43 Gemeinden und Städten sowie für einen Zweckverband. Das Verbandsgebiet erstreckt sich vom Dollart bis zum Dümmer und auf vier der sieben Ostfriesischen Inseln. Gemessen an der Fläche ist der OOVV Deutschlands größter Wasserversorger. Der OOVV beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zählt damit zu den wichtigen Arbeitgebern im Nordwesten. Vorsitzender der Verbandsversammlung ist Sven Ambrosy, Geschäftsführer ist Karsten Specht.

Foto:

055-2026 PM OOVV Schmutzwasserkanal Damme 1
Bernd-Andree Stratmann/OOVV

Foto:

055-2026 PM OOVV Schmutzwasserkanal Damme 2
Name des Fotografen/OOVV

Bildunterschrift:

Die Arbeiten am ersten Bauabschnitt der Schmutzwasserdruckrohrleitung konnten im Mai 2026 abgeschlossen werden.

Der OOVV versorgt täglich mehr als eine Million Menschen mit Trinkwasser und entsorgt umweltgerecht Abwasser in 43 Gemeinden und Städten sowie für einen Zweckverband. Das Verbandsgebiet erstreckt sich vom Dollart bis zum Dümmer und auf vier der sieben Ostfriesischen Inseln. Gemessen an der Fläche ist der OOVV Deutschlands größter Wasserversorger. Der OOVV beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zählt damit zu den wichtigen Arbeitgebern im Nordwesten. Vorsitzender der Verbandsversammlung ist Sven Ambrosy, Geschäftsführer ist Karsten Specht.